

DER ARCHITEKT DIE MACHT UND DIE BAUKUNST.

HERMANN
HENSELMANN
STIFTUNG

ARCHITEKTEN-
KAMMER
BERLIN

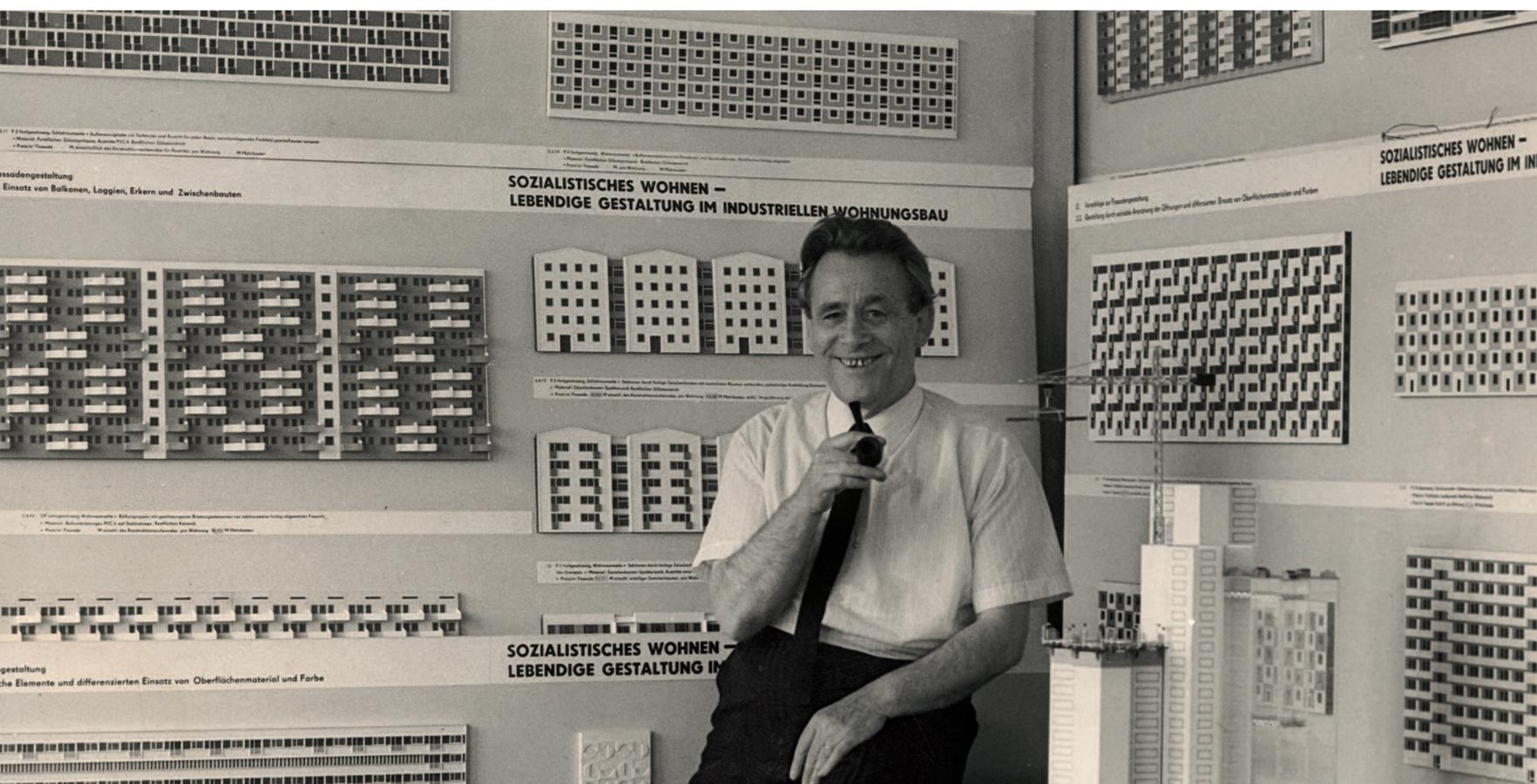
HERMANN HENSELMANN IN SEINER BERLINER ZEIT 1949–1995

THOMAS FLIERL ^[HG]

EDITION GEGENSTAND UND RAUM
VERLAG THEATER DER ZEIT · BERLIN

BUCHPREMIERE 29.05.2018 19 UHR

ARCHITEKTENKAMMER BERLIN
ALTE JAKOBSTRASSE 149 · 10969 BERLIN, 5. OG



In den charakteristischen Wendungen der Architektur- und Städtebaupolitik der DDR trat Hermann Henselmann (1905–1995) stets als ein zentraler Akteur auf, sei es bei der Abkehr von der Moderne und der Formulierung der «Baupolitik der nationalen Traditionen» Anfang oder bei der Wiederannäherung an die Moderne im Zuge der Industrialisierung des Bauwesens seit Mitte der 1950er Jahre. Sein Hochhaus an der Weberwiese, die Bauten am Strausberger Platz und am Frankfurter Tor in Berlin stehen für die erste Periode, das Haus des Lehrers mit der Kongresshalle und seine Ideen für einen «Turm der Signale», den späteren Fernsehturm, für die zweite Periode. Spektakulär waren seine Zeit als «Chefarchitekt beim Magistrat von Berlin» (1953–1959) und ebenso seine Absetzung. Danach für die Typisierung des Wohnungsbaus zuständig, wurde er vor allem mit Projekten für stadtbildprägende Sonderbauten in den DDR-Bezirkstädten bekannt. Henselmann war dabei immer auch der Interpret seiner selbst. Durch seine umfangreiche publizistische Tätigkeit und seine gute Vernetzung in die Gesellschaft der DDR sowie mit dem Ausland ist er zu einer Institution geworden, die auch nach seiner beruflichen Tätigkeit gern konsultiert wurde.

PROGRAMM

- 19.00 BEGRÜSSUNG Christine Edmaier PRÄSIDENTIN DER ARCHITEKTENKAMMER BERLIN
- 19.10 Thomas Flierl: Vorstellung des Buches
DER ARCHITEKT, DIE MACHT UND DIE BAUKUNST
- 19.30 GESPRÄCHSRUNDE MIT Gabi Dolff-Bonekämper, Jan Kleihues und Peter Meyer
MODERATION Thomas Flierl
- 20.10 Jörg Haspel: Der Architekt, das Werk und die Denkmalpflege
- 20.20 «Hermann Henselmann, Architekt. DEFA-Dokumentarfilm»
(1985, Regie: Gunther Scholz)
- 20.30 UMTRUNK / BUCHVERKAUF
- 21.30 ENDE DER VERANSTALTUNG